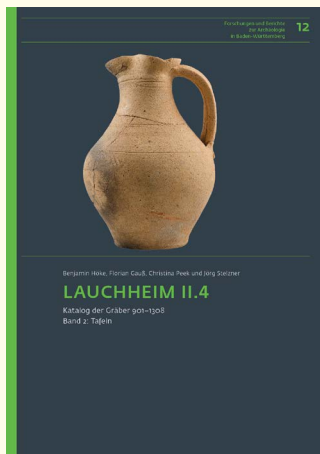
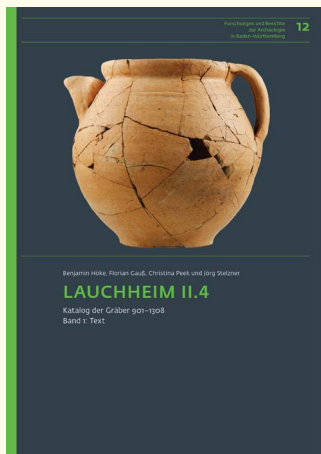




Das Gräberfeld von Lauchheim ‚Wasserfurche‘ (Ostalbkreis) ist mit rund 1300 Gräbern aus dem Zeitraum vom späten 5. bis zum späten 7. Jahrhundert bis heute der größte bekannte merowingerzeitliche Bestattungsort Süddeutschlands.

In den Jahren 1986 bis 1996 wurde das fast vollständig erhaltene Gräberfeld großflächig ausgegraben. Seit 2009 widmete sich ein multidisziplinäres Forschungsprojekt der Auswertung der Lauchheimer Gräber und Grabbeigaben, deren Zahl in die Zehntausende geht. Dabei kamen in großem Maßstab innovative Analyse- und Dokumentationsmethoden zum Einsatz.

Als Ergebnis dieses Projekts werden die Befunde und Funde aus Lauchheim in einem detaillierten Katalog mit umfangreichem Tafelteil vorgelegt und damit eine einzigartige Quelle der Frühmittelalterforschung der weiteren

wissenschaftlichen Auswertung zugänglich gemacht.

Mit dem nun erschienenen vierten Katalogband, der die Gräber 901–1308 umfasst, ist die Materialvorlage abgeschlossen.

B. Höke, F. Ganß, C. Peek und J. Stelzner
Lauchheim II.4. Katalog der Gräber 901–1308

Forschungen und Berichte zur Archäologie in Baden-Württemberg 12

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

Dr. Ludwig Reichert Verlag, Wiesbaden 2022

2 Teilbände, 440 u. 264 Seiten mit 643 Abbildungen, 259 Tafeln und 1 Beilage
99,00 €
ISBN 978-3-95490-443-3

DENKMALPFLEGE BUCHPRÄSENTATION



Einladung zur Buchpräsentation

Lauchheim II.4
Katalog der Gräber 901–1308

25. Oktober 2022
18:00 Uhr

Jeningenheim Ellwangen
Philipp-Jeningen-Platz 2
(Nordseite der Basilika St. Vitus)



Grußwort

Michael Dambacher

Oberbürgermeister der Stadt Ellwangen

Vortrag

Viele Wege führ(t)en nach Lauchheim

Von Fibeln, Gürteln und Menschen

Dr. Susanne Brather-Walter

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Dr. Benjamin Höke

Landesamt für Denkmalpflege
im Regierungspräsidium Stuttgart

Buchverkauf im Anschluss an die Veranstaltung



**Alamannen
Museum**
Ellwangen



WAHREWERTE
DENKMALE BADEN-WÜRTTEMBERG